

Austausch über die Jugendarbeit

Erstes Jugendleitertreffen im Trachtenheim

Moosthenning. Am Mittwoch, 16. Mai, fand im Trachtenheim Moosthenning das erste Treffen der Jugendleiter der Gemeinde mit der Gemeindejugendpflegerin statt.

Neben Bürgermeister Markus Bayerl und den Jugendbeauftragten Andreas Strigl und Andreas Bogner folgten Jugendleiter und Vorstände aus elf Vereinen der Gemeinde der Einladung von Gemeindejugendpflegerin Kathrin Zitzelsberger. Jeder Platz des gemütlichen Trachtenheims war somit besetzt. Die Gemeindejugendpflegerin ist seit 1. April 2018 tätig und betreut neben Moosthenning noch die Gemeinden Loiching und Niederviehbach.

Die Stelle wird zur 50 Prozent von Leader gefördert und umfasst neben der Gemeindejugendarbeit den Schwerpunkt Medienpädagogik. Die Erzieherin, die Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit studiert, stellte sich und ihre Arbeit den Jugendleitern vor. Neben der aufsicheren Jugendarbeit, sind die Vereine ein großer Stützpunkt für Gemeindejugendarbeit und sie betonte die Wichtig-



Das Ferienprogramm war ein Thema des Treffens.

keit der Arbeit der vielen Ehrenamtlichen der Vereine. Durch die Aktivität in einem Verein entsteht

eine Identität und Verbundenheit zum Dorf, die einen Wegzug in die Stadt verhindern kann. Die Jugend-

Niederviehbach. Am Sonntag waren die Mitglieder der KLJB Niederviehbach zu Besuch bei der KLJB Oberhausen. Die beiden Landjugendgruppen hielten dabei ein gemeinsames Weißwurstfrüh-

leiter erzählten von der Jugendarbeit in ihren Vereinen, von ihren Veranstaltungen und erläuterten Probleme, wie die Suche nach Fußballtrainern und den Mangel an Nachwuchs auf allen Ebenen. Ebenso wurde die immense Leistung der einzelnen Ehrenamtlichen, die oft in mehreren Vereinen aktiv sind, thematisiert. Zitzelsberger bat den einzelnen Vereinen individuelle Hilfe bei der Organisation von Veranstaltungen, Beratung zu Zusüssen, Veranstaltungsrichtlinien an und versuchte Kooperationsmöglichkeiten der einzelnen Vereine anzustreben.

Aktiver KLJB-Sonntag

Niederviehbach. Kirchenchor. Die Mitglieder treffen sich heute Mittwoch um 18.15 Uhr im Höschgarten für die anschließende Maandacht. Morgen Donnerstag ist Treffpunkt direkt auf der Orgelempore in der Pfarrkirche.

Niederviehbach. Gartenbauverein. Wer sich von der Vorstandschaft am Sonntag, 17. Juni, am Dankgottesdienst zum Abschluss der Kirchenrenovierung mit Kirchenzug beteiligen möchte und Essensmarken benötigt, wird gebeten sich bis zum 6. Juni beim Vorstand Robert Däther zu melden.

Niederviehbach. KLJB. Am morgigen Donnerstag ist um 8.45 Uhr Treffpunkt am Kirchenparkplatz, um am Fronleichnamsgottesdienst teilzunehmen. Um 17 Uhr wird der Fronleichnamsaltar abgebaut. Anschließend findet eine Gruppenstunde mit gemeinsamen Grillen statt, um das Sommerfräuler zu besprechen.

Niederviehbach. Die See-Schützen beteiligen sich mit Fahne an der Fronleichnamsprozession.

Moosthenning

Ottering. Die KSK beteiligt sich morgen Donnerstag am Festgottesdienst und an der anschließenden Fronleichnamsprozession. Die Mitglieder treffen sich um 9 Uhr am Vereinslokal.

Ottering. Die Marianische Männerkongregation beteiligt sich an der Fronleichnamsprozession mit Fahne - alle Mitglieder möchten sich beteiligen.

Dornwang. Feuerwehr. Am morgigen Donnerstag treffen sich die Mitglieder in Uniform um 9.15 Uhr am Johann-Malterer-Platz zur Teilnahme an der Fronleichnamsprozession.

Dornwang. Der Frauenbund beteiligt sich morgen Donnerstag an der Fronleichnamsprozession mit Vereinstuch und Fahne. Um 9.30 Uhr ist heiliges Amt mit anschließender Prozession.

Langthal. Das traditionelle Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr findet am morgigen Fronleichnamstag ab 11 Uhr am Bürgersaal statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen. Auf Ihr Kom-

Mamming/Berg. (co) Der Mai ist nicht nur einer der schönsten Monate im Jahreskreis, er ist auch besonders in den ländlichen Gegenden sehr stark geprägt von unzähligen Andachten zu Ehren der Muttergottes - den Maandachten.

Einem schönen Brauch folgend, machte sich am vergangenen Mittwochabend eine 30-köpfige Gruppe Wallfahrer gemeinsam mit Pater Victor Maria Susai auf den Weg von Berg aus zu Fuß zum „Grotrauerl“, einer idyllisch gelegenen Kapelle im Wald auf Reisbacher Gemeindegelände. Der Ausrichter des Bittinges war der Frauenverein aus dem Reisbacher Ortsteil Oberhausen. An dieser Sternwallfahrt beteiligten sich

auch Mitglieder des Frauenbundes aus dem Markt Reisbach sowie der Katholische Frauenbund Mamming. Dazu hatte Sabine Ketelsen die Mitglieder eingeladen.

Am Abend gegen 18 Uhr trafen sich die Frauen in Berg bei Bubach. Von hier aus zogen sie betend über die Feldfluren und durch den Wald zur Gnadenkapelle, die der heiligen Corona geweiht ist.

Der Volksmund weiß über die Entdeckung zu berichten dass sie



Viel unterwegs war die Landjugend aus Niederviehbach.

Sternwallfahrt zum „Grotrauerl“ Gemeinsam eine Maandacht gefeiert

ein. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich der abgelegene Ort zu einer Marienwallfahrtsstätte.

Sternförmig, aus verschiedenen Richtungen kommend, trafen alle drei Gruppen bei der Waldkapelle ein. Der Frauenbund Oberhausen übernahm die Gestaltung der Andacht. Nach der Begrüßung des auf mittlerweile fast 100 Personen angewachsenen Teilnehmerkreises erklang zu Beginn der stimmungsvoll gestalteten Maandacht das Marienlied „Meersterne ich dich grüße“, mehrstimmig gesungen von einer Gruppe aus Oberhausen mit Gitarrenbegleitung. Im Wechsel wurden Gebete und Fürbitten gesprochen,

darzwischen immer wieder bekannte Marienlieder angestimmt.

Im Inneren der kleinen Kapelle, worin sich eine Kopie des Wallfahrts-Gnadenbildes zu Maria Hilf in Passau befindet, brannten Kerzen, die ein warmes Licht verströmten und für eine feierliche Stimmung sorgten. Pater Victor dankte allen Teilnehmern für ihr Kommen und erteilte ihnen den Segen. Abschließend stimmten die Oberhausener Sängerinnen das Lied „Schwarze Madonna“ an, wieder mehrstimmig gesungen und von der Gitarre begleitet, bevor man sich wieder trennte und den Heimweg antrat.

Mengkofen

Mengkofen. Gymnastikgruppe Ingrid Gschlößl. Ab sofort ist Sommerpause. Am Mittwoch, 13. Juni, steht noch die Abschlusswanderung durch Martinsbuch auf dem Programm. Treffpunkt hierzu ist um 18.30 Uhr beim Vereinsheim (auch bei schlechter Witterung), anschließend gemütliches Beisammensein im Vereinsheim. Anmeldung bis spätestens Sonntag, 10. Juni, bei Ingrid Gschlößl (Telefon 15119).

Tunding. Die Ortsvereine beteiligen sich in Uniform oder Tracht an der Fronleichnamsprozession morgen Donnerstag um 9 Uhr.

Puchhausen/Hüttenkofen. Landfrauen. Für den gemeinsamen Ausflug der Landfrauen Puchhausen und Hüttenkofen am Freitag, 1. Juni, nach Ansbach sind noch Plätze frei. Dort ist Besuch eines Bauernladens, anschließend gemeinsames Mittagessen beim Sammeth-Bräu in Weidenbach, nachmittags Fahrt zur Landwirtschaftlichen Lehranstalt in Tristsdorf mit Führung (Dauer etwa zweieinhalb Stunden). Abfahrtszeiten und weitere Infos bei der Anmeldung unter Telefon 0160/97795041 (auch Männer dürfen gerne mitfahren).

ANZEIGENNAHME

anzeigen@dinggolffinger-anzeiger.de

Puchhausen/Hüttenkofen.

Brettbühne. Am Samstag, 2. Juni, um 10 Uhr ist das erste Treffen der Brettkids bei Hans und Lea Dettnerbeck in Puchhausen. Die Brettkids werden auch in diesem Jahr wieder ein heiteres Stück einüben, das dann vor dem eigentlichen Theaterstück der Brettbühne Puchhausen zum Besten gegeben wird. Anknüpfend an die tollen Erfolge der letzten Jahre, will die Brettbühne wieder eine starke Brettkids-Truppe zusammenstellen und so das Publikum begeistern! Auch neue Kinder, die sich angesprochen fühlen und die gerne einmal Bühnenluft schnuppern wollen und bei den Brettkids mitspielen wollen, sind willkommen.

Martinsbuch. Altpapierabgabe. Altpapier kann am Samstag, 2. Juni, ab 9 Uhr beim Vereinsheim abgegeben werden. Dazu ist der Altpapier-Container am Parkplatz beim Leichenhaus wieder geöffnet. Bitte dabei das Altpapier wie Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge oder alte Telefonbücher nicht mit Packband und dergleichen bündeln und auch nicht in Kartons/Schachteln verpacken. Weitere Abgabeterminen sind wie gewohnt jeden ersten Samstag im Monat.

Martinsbuch. Schützen-Gartentfest. Am Donnerstag, 31. Mai (Fronleichnam), veranstalten die „Almtrausch“-Schützen nach dem Gottesdienst und der Fronleichnamsprozession das traditionelle Grill- und Gartentfest im Garten des Vereinsheims. Ab etwa 11.30 Uhr wird ein schmackhafter Mittagstisch mit verschiedenen Schmankehn angeboten und mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen sowie abends mit leckeren Brotzeiten ist wieder bestens für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Dazu ist die Bevölkerung eingeladen. – Zum Aufbau und zum Herrichten treffen sich die Schützen und Helfer heute Mittwoch um 17.30 Uhr beim Vereinsheim.

Martinsbuch. Böller-Hinweis. Am morgigen Donnerstag (Fronleichnam), werden einige Böllerschützen bei der Fronleichnamsprozession an den Altären in Kirchböhlen böllern, wodurch eine erhöhte Lärmbelastung in dieser Zeit möglich ist. Der Schützenverein und die Böllerschützen bitten die Bevölkerung um Verständnis.

